



Ökumenische Hospizgruppe Flawil

Unterlagen zur 10. Mitgliederversammlung Dienstag, 19. Mai 2026

- Einladung
- Protokoll der 9. MV vom 20. Mai 2025
- Jahresbericht des Vorstandes
- Rechnung 2025/ Budget 2026
- Revisorenbericht Jahresrechnung 2025



Ökumenische Hospizgruppe Flawil

Flawil, 12. April 2026

Einladung zur 10. Mitgliederversammlung

Geschätzte Mitglieder

Ich freue mich, zur Mitgliederversammlung des Vereins einzuladen.

Anschliessend Kurzreferat der Spitex Flawil und Diskussion moderiert von Ulrike Harder:

Gut umsorgt im Alter zuhause - Die Rolle der Spitex Flawil
Referentin Melanie Helfenberger, Co-Leitung Spitex Flawil

Datum: **Dienstag, 19. Mai 2026, 19.30 Uhr**

Ort: Zwinglisaal, Lindenstrasse 6a, Flawil

Traktanden:

1. Begrüssung/Präsenz
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Genehmigung des Protokolls der 9. Mitgliederversammlung vom 20. Mai 2025
4. Kenntnisnahme der Jahresberichte von Vorstand und Einsatzleitung
5. Genehmigung der Erfolgsrechnung 2025 sowie des Revisorenberichts
6. Festlegung der Mitgliederbeiträge 2025 (natürliche und juristische Personen)
7. Genehmigung des Budgets 2026
8. Wahlen
 - a) Wahl des Präsidiums
 - b) Wahl des Vorstandes
 - c) Wahl der Geschäftsprüfungskommission
9. Würdigung des abtretenden Aktuars Walter Knellwolf
10. Allgemeine Umfrage

Aus Umweltschutzgründen verzichten wir auf den Versand von Unterlagen. Sie können diese auf der Website unter www.hospizgruppe.ch/Verein/Archiv einsehen und bei Bedarf herunterladen. Einzelne Exemplare werden auch an der Mitgliederversammlung aufliegen oder können vorab auf Verlangen zugestellt werden.

www.hospizgruppe.ch / silja.marano@thurweb.ch

Bankverbindung: St. Galler Kantonalbank AG, Flawil, IBAN CH86 0078 1621 6442 8200 0

Aus dem gleichen Grund und um Postspesen einzusparen würden wir die Einladung in Zukunft gerne als Email versenden zusammen mit der Rechnung. **Ich bitte Sie, der Präsidentin (silja.marano@bluewin.ch) mit einer Email mitzuteilen, ob Sie damit einverstanden sind. Geben Sie gleichzeitig die gewünschte Email-Adresse an, mit der Sie die Email empfangen möchten.**

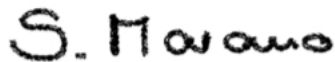
Wir danken für Ihr Verständnis.

Weiters erlauben wir uns, Ihnen in der Beilage den Einzahlungsschein für Ihren Mitgliederbeitrag zuzustellen (Mitgliederbeitrag Fr. 30.00 für natürliche Personen, Fr. 100.00 für juristische Personen). Vielen herzlichen Dank für Ihre baldige Überweisung.

Im Anschluss an die Versammlung besteht bei einem Umtrunk Gelegenheit für Gespräche und Gedankenaustausch.

Freundliche Grüsse

Verein ökumenische Hospizgruppe Flawil

A handwritten signature in black ink that reads "S. Marano". The letters are slightly slanted and connected in a cursive style.

Silja Marano, Präsidentin

Protokoll der 9. Mitgliederversammlung vom 20. Mai 2025

Datum: Dienstag, 20. Mai 2025; 19.30 – 20.05 Uhr

Ort: Zwinglisaal, Lindenstrasse 6a, Flawil

Vorsitz: Silja Marano, Vereinspräsidentin

1. Begrüssung/Präsenz

Silja Marano kann an ihrer ersten Mitgliederversammlung als Vereinspräsidentin 13 Anwesende willkommen heissen, darunter alle Vorstandsmitglieder, die Einsatzleiterinnen Rita Iff und Yvonne Thaler sowie Revisor Hans Schönenberger.

Entschuldigt haben sich Brigitte Kühne, Margrit Strässle, Barbara Künzler und Urs Huber.

Die Einladung mit Traktandenliste wurde rechtzeitig verschickt. Sie wird wie vorliegend genehmigt. Die massgebenden Unterlagen wurden auf der Homepage aufgeschaltet und konnten auch als Schriftstücke angefordert werden.

2. Wahl einer Stimmzählerin/eines Stimmzählers

Yvonne Thaler wird als Stimmzählerin gewählt. Das absolute Mehr beträgt 7 Stimmen.

3. Genehmigung des Protokolls der 8. Mitgliederversammlung vom 7. Mai 2024

Das Protokoll der Mitgliederversammlung vom 7. Mai 2024 war bei den Unterlagen zur HV-Einladung auf der Homepage aufgeschaltet. Es wurde vom Vorstand an der Sitzung vom 28. Mai 2024 zustimmend zur Kenntnis genommen.

Beschluss:

Das Protokoll über die Mitgliederversammlung vom 7. Mai 2024 wird einstimmig wie vorliegend genehmigt und dem Verfasser der Dank ausgesprochen.

4. Kenntnisnahme der Jahresberichte von Vorstand und Einsatzleitung

Der letztmals von der bis 31. Dezember 2024 amtierenden Vereinspräsidentin Brigitte Kühne verfasste Jahresbericht über die Tätigkeit des Vorstands im Jahr 2024 sowie der von Rita Iff verfasste Bericht der Einsatzleitung waren bei den Einladungsunterlagen aufgeschaltet. Silja

Marano liest den Jahresbericht von Brigitte Kühne vor. Er hält u.a. fest, dass seit der Schliessung des Spitals Flawil im Jahr 2021 die Einsatzstunden in der eigentlichen Palliativarbeit nochmals zurückgegangen sind. Total waren es 2024 noch 182 Einsatzstunden, davon 34 Stunden im Segg und 40 Stunden in Degersheim. Das neu eingeführte Angebot für die Entlastung von Angehörigen demenzerkrankter Personen ist inzwischen angelaufen. Im vergangenen Jahr wurden in diesem Bereich 50 Einsatzstunden geleistet. Bei den Begleitpersonen gab es drei Austritte und einen Eintritt zu verzeichnen. Bei allfälligen personellen Engpässen hat sich die Zusammenarbeit, d.h. die gegenseitige Unterstützung mit Freiwilligen aus Uzwil, bewährt.

Rita Iff erläutert anhand einer Statistik die Entwicklung der Einsatzstunden seit 2019. Klar ersichtlich sind dabei die Einflüsse der Corona-Pandemie und die Schliessung des Spitals.

Das Angebot des Trauercafés im Seminarraum des Seggs wird weiterhin dankbar einmal im Monat genutzt. Nach dem Austritt von Marlise Frei Müller wird das Trauercafé nun wieder von einem Dreier-Team geleitet.

Im Berichtsjahr beschäftigte sich der Vorstand in drei Sitzungen und per Mailverkehr sowie telefonisch noch mit verschiedenen anderen Themen. Sie betrafen die künftige Ausrichtung der Arbeit, die Suche nach neuen Mitgliedern, die Vernetzung und Zusammenarbeit mit andern Organisationen und vieles mehr.

Nach der Wahl an der Mitgliederversammlung 2024 steht Silja Marano seit dem 1. Januar 2025 an der Spitze unseres Vereins. Die Übergabe verlief problemlos, und die neue Präsidentin hat ihre Aufgabe mit grossem Elan in Angriff genommen. Sie bedankt sich für die Unterstützung, die ihr beim Start von allen Seiten gewährt wurde.

Im Rechnungsjahr 2024 durfte der Verein wieder verschiedene Spenden entgegen nehmen. Allerdings blieben diejenigen von Angehörigen der betreuten Sterbenden fast vollständig aus, weshalb die budgetierten, jedoch fehlenden Einnahmen zu einem deutlich negativen Jahresergebnis führten. Jährlich wiederkehrende Beiträge leisten die Politische Gemeinde sowie die beiden Kirchgemeinden.

Die Jahresberichte des Vorstands und der Einsatzleitung werden ohne zusätzliche Fragen oder Bemerkungen zustimmend zur Kenntnis genommen.

5. Genehmigung der Erfolgsrechnung und des Revisorenberichts

Die Erfolgsrechnung für das Jahr 2024 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 12'005.78 und einem Ertrag von Fr. 8'789.93 mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 3'215.85 ab. Budgetiert war ein Minus von 4'190 Fr. Während die Ausgaben u.a. wegen geringeren Kosten für Aus- und Weiterbildungen rund 3'800 Fr. unter dem Budget blieben, fehlten auf der Ertragsseite rund 3'000 Fr. Dies ist auf fast vollständig ausgebliebene Trauerspenden zurückzuführen.

Durch den Verlust reduzierte sich das bei der KBSG deponierte Eigenkapital per 31. Dezember 2024 auf Fr. 57'043.99. Die Rückstellung aus einer Spende der GGA Flawil beläuft sich unverändert auf Fr. 5'655.85.

In ihrem Bericht vom 17. März 2025 bestätigen die beiden Revisoren Hans Schönenberger und Michael Hugentobler die korrekte und übersichtliche Buchführung durch Kassierin Käthi Hörler.

Beschluss:

Die Erfolgsrechnung 2024, die Bilanz per 31. Dezember 2024 sowie der Revisorenbericht werden einstimmig genehmigt. Kassierin Käthi Hörler wird Decharge erteilt und ihre einwandfreie Arbeit verdankt.

6. Festlegung der Mitgliederbeiträge für das Jahr 2025

Gemäss Statuten ist die Mitgliederversammlung für die Festlegung der Mitgliederbeiträge zuständig. Der Vorstand beantragt unveränderte Beiträge.

Beschluss:

Die Jahresbeiträge für das Jahr 2025 betragen unverändert 30 Fr. für natürliche Personen und 100 Fr. für juristische Personen.

7. Genehmigung des Budgets für das Jahr 2025

Das vom Vorstand vorgelegte Budget für das Jahr 2025 sieht bei einem Aufwand von 15'850 Fr. und einem Ertrag von 9'600 Fr. einen Ausgabenüberschuss von 6'250 Fr. vor. Während der budgetierte Aufwand unverändert bleibt, rechnet man beim Ertrag nach den Erfahrungen des Vorjahrs mit geringeren Eingängen bei den Trauerspenden.

Beschluss:

Das Budget für das Jahr 2025 mit einem Aufwandüberschuss von 6'250 Fr. wird einstimmig genehmigt.

8. Allgemeine Umfrage

Mark Hampton informiert über den Stand der Vorbereitungen zum geplanten Themenweg des Palliativforums Flawil anlässlich des „Sommers im Feld“. Der Start ist am 11. Juni. Die Plakate sind in Auftrag gegeben. Von der Aktion darf man sich auch einen Werbeeffekt für unseren Verein erhoffen.

Mit einem Dank an alle Freiwilligen, an die Einsatzleiterinnen, an die Mitglieder des Vorstands und der Geschäftsprüfungskommission sowie an die Verantwortlichen der Homepage kann Silja Marano die Versammlung um 20.05 Uhr beenden. Beim anschliessenden Apéro wird die Möglichkeit zum Gedankenaustausch rege genutzt.

Flawil, 22. Mai 2025

Silja Marano, Präsidentin

Walter Knellwolf, Aktuar

.....

.....



Ökumenische Hospizgruppe Flawil

Berichtsjahr 2025 – Die Hospizgruppe Flawil unter neuer Leitung

Im Vereinsjahr 2025 hat Silja Marano das Präsidium übernommen. Sie führte ihre erste Hauptversammlung mit 13 Anwesenden durch.

Ihr erstes Ziel 2025 war es, sich einen Überblick über die Abläufe im Verein und im Netzwerk lokal und regional zu verschaffen. Ebenfalls erachtete sie es als wichtig das Einsatzteam, die Leitenden des Trauercafés und die Partnerorganisationen kennenzulernen. Sie traf sich mit Béatrice Burgener von der Hospizgruppe Region Uzwil und im gemeinsamen Gespräch stellte sich heraus, dass ein Austausch zwischen Hospizgruppen in der Region Wil und Toggenburg ein Anfang sein kann, um sich kennenzulernen und auch über Kooperationen zu reden. In einem Austausch in Flawil wurden die Strukturen der Hospizgruppe Wil, Hospizgruppe Region Uzwil und die Hospizgruppe Flawil angeschaut und auch diskutiert, wo der Schuh drückt. Das Fazit war, dass Uzwil und Flawil wie bis anhin sich aushelfen werden. Helen Müller von der Hospizgruppe Wil zeigte kein Interesse, da in Wil die Organisation bei der katholischen Kirche liegt und eine feste Zusammenarbeit mit dem Spital Wil als Sitzwachen existiert. Bei allen besteht aber Interesse an einem jährlichen gemeinsamen Austausch kombiniert mit einem Weiterbildungsanlass.

In der ersten Vorstandssitzung haben Ulrike Harder und Mark Hampton auf den Themenweg im Sommer im Feld hingewiesen. Am 11.Juni war dann bei bestem Wetter und mit grosser Beteiligung die Eröffnung. Der Themenweg präsentierte sich den ganzen Sommer durchwegs positiv mit einem Wermutstropfen, dass das Thema vielleicht nicht im Fokus der Besuchenden der Angebote von Sommer im Feld war und die zehn Tafeln stimmlos am Rande positioniert waren. Ein sehr versöhnlicher Abend mit Matthias Angehrn zum Thema Sterben mit seinen persönlichen Erlebnissen hat den Themenweg abgeschlossen. Nun bleibt zu hoffen, dass die acht Geschichtetafeln der Netzwerkpartner für Interessierte weiterhin zugänglich sind, um der grossen Arbeit auch ihren Respekt zu zollen.

Bereits im Januar fand eine Sitzung von Alzheimer St.Gallen statt. In einer Kennenlernrunde wurde die Idee, mit einem weiteren Anlass auf das Engagement und die Angebote für Demenzerkrankte und ihre Angehörigen aufmerksam zu machen, unterstützt. Das Netzwerk Alzheimer Gossau-Untertoggenburg und Umgebung hat im September den zweiten Anlass, eine Gesprächsrunde mit zwei Filmsequenzen zu «Einsamkeit hat viele Gesichter», - wieder in Flawil - organisiert. Das katholische Pfarreizentrum war bis auf den letzten Platz gefüllt. Anschliessend fand ein reger Austausch statt und die aufgelegten Broschüren machten auf Betreuungs- und Begleitungsangebote von Demenzerkrankten aufmerksam.

Die Einsätze waren anfangs Jahr wenige bis keine wie schon Ende 2024, was unter anderem bei den Freiwilligen sowie bei den Einsatzleitenden auf die Motivation drückte. Wie sich im Austausch mit Fachleuten herausstellte, ist diese Situation ein allgemeines Phänomen, weil viele im Spital oder im Hospizhaus in St.Gallen sterben.

Im Berichtsjahr wurden 290 Stunden davon 20 Stunden für Demenzerkrankte geleistet. Die Einsätze liegen damit im üblichen Rahmen der letzten Jahre. Die Einsatzleitung hat beschlossen die Arbeit auf vier Schultern aufzuteilen. ~~und~~ Thomas Fritsche konnte für diese Aufgabe gewonnen werden. Fränzi Külling und Rösli Germann sind neu als Freiwillige tätig

Das Trauercafé fand jeden ersten Donnerstag im Monat im Seminarraum des 5egg statt. Die drei Trauercafé-Begleitenden sind sich einig, dass sich dieses Angebot gut eingespielt hat, der Ort stimmig ist, das Angebot rege genutzt wird und sich die Besuchenden auch sehr dankbar zeigen.

Das Dankessen wurde dieses Jahr schon im August im Restaurant Eschenhof durchgeführt. Wir trafen uns vorgängig im Sommer im Feld, wo uns das Team bei einem Apéro empfing und die Gelegenheit bestand noch einmal den Themenweg zu besuchen. Der Abend war sehr gemütlich und die Gemeinschaft zu pflegen wurde sehr geschätzt.

Der Präsidentin ist es ein grosses Anliegen den Verein Hospizgruppe Flawil mit Trauercafé noch bekannter und sichtbarer zu machen und vielleicht durch eigene Anlässe oder durch Kooperationen mit Netzwerkpartnern immer wieder präsent zu sein. Wir werden 2027 das zehnjährige Jubiläum feiern und die Hospizgruppe soll auch an der Industrie- und Gewerbeausstellung IGA mindestens mit den Flyern präsent sein. Da die Kirchen auch an der IGA präsent sein werden, ist der Wunsch sich zu präsentieren bei Roman Brülisauer angemeldet.

Dank

Der Verein durfte im Rechnungsjahr 2025 wiederum grosszügige Spenden, Trauerspenden, Vereinsbeiträge, den jährlichen Vereinsbeitrag der Politischen Gemeinde Flawil und die jährlich geleisteten Unterstützungsbeiträge der evangelischen und katholischen Kirchgemeinde Flawil in Empfang nehmen. Dies darf doch als ein schönes Zeichen der Anerkennung und Wertschätzung der Gesellschaft für die Begleitarbeit gesehen werden. Herzlichen Dank!

Verein Hospizgruppe Flawil / Präsidium: Silja Marano, April 2026

Vorstellung Angelica Freiwald, Aktuarin und neues Vorstandsmitglied

Angelica ist frisch pensioniert und sie hat bis vor kurzem Spanisch an der Klubschule unterrichtet. Sie ist in Chile geboren und aufgewachsen, hat dann 25 Jahre in Deutschland gelebt und lebt nun seit 15 Jahren mit ihrem Mann in Flawil. Sie ist viel mit ihrem Hund unterwegs, so kommt sie vielleicht dem einen oder anderen bekannt vor. Vielleicht kennt man sie aber auch vom b'treff, von der Frauengemeinschaft oder dem Kirchenchor. Nun möchte sie sich auch im Hospizverein engagieren und hat sich bereit erklärt, das Amt des Aktuars von Walter Knellwolf zu übernehmen.

Hospizgruppe Flawil

Prüfung Jahresrechnung 2025

Im Auftrag der Hospizgruppe Flawil haben wir die Jahresrechnung 2025 geprüft. Wir bestätigen Ihnen, dass wir unabhängig und als Beauftragte der Kirchgemeinden zur Revision befähigt sind.

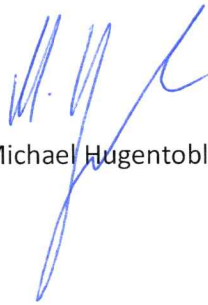
- Wir stellten fest, dass die Buchungen mit den vorhandenen Belegen übereinstimmen.
- Die Buchsaldi stimmen mit den ausgewiesenen Beständen überein (Vermögenslage).
- Die Rechnung weist einen Ertragsüberschuss von CHF 2'186.07 aus, das Eigenkapital nach Gewinnverbuchung beläuft sich somit auf CHF 59'230.06.

Die Buchhaltung wird korrekt und übersichtlich geführt. Frau Käthi Hörler gilt der Dank für die gute Arbeit.

Die Revisoren:



Hans Schönenberger



Michael Hugentobler

Egnach, 23. Februar 2026